

**Auszug aus der Niederschrift
12. Sitzung des Rates der Stadt vom 12.12.2022**

- 17 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im Rahmen der Flüchtlingshilfe Ukraine im Haushaltsjahr 2022.
B/17/2765-01
ungeändert beschlossen**

OB Schranz macht darauf aufmerksam, dass die Drucksache im Jugendhilfeausschuss und im HFA einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

"Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe für das Haushaltsjahr 2022 beim Auftrag 310006050696 - Flüchtlingshilfe Ukraine wie folgt zu:

Sachkonto	Bezeichnung	APL Betrag
533120	HxE-Leistungen für junge Volljährige §41	42.000 Euro
533132	EGH seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige	3.250 Euro
533136	Ambulante und flexible Hilfen Minderjährige	10.750 Euro
533220	Stationäre Hilfen	454.200 Euro
533986	Sonstige soziale Leistungen - Unterhaltsvorschuss-gesetz	210.000 Euro
	Gesamtsumme	720.200 Euro

Deckungsvorschlag

Einsparung vom Haushaltsansatz im Auftrag 310006050200 - Amtsvormundschaften,-pflegschaften,-beistand Sachkonto 533990 - Sonstige soziale Leistungen in Höhe von 210.000 Euro.

Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 510.200 Euro. Entsprechende Mehrerträge erfolgen in den folgenden Haushaltsjahren."